



# PFARRBLATT der Dompfarre Bozen

Ausgabe vom 1. bis 31. Dezember 2024

Jahrgang LXXII

Nr. 12

„Machz dich auf  
und werdz Licht...“



Advent und Weihnachten 2024



## Liebe Pfarrgemeinde!



### „Janine - Fast eine Weihnachtsgeschichte“

- so ist eine Erzählung des Schweizer Buchautors Werner Wollenberger (+1982) überschrieben.

Er erzählt in diesem kleinen Büchlein die berührende Geschichte der siebenjährigen Janine, die sich im Herbst des Jahres 1958 in einem kleinen Dorf des Schweizer Kantons Jura zugetragen hat.

Janine war an Leukämie erkrankt und hatte nur noch einen einzigen großen Wunsch: Noch einmal Weihnachten feiern! Ein schier unerfüllbarer Wunsch, denn laut Diagnose der Ärzte hat das Mädchen nur noch zwei Monate zu leben. Für den 24. Dezember -

sagen sie den verzweifelten Eltern- reicht es aus medizinischer Sicht sicher nicht mehr.

Da geschieht etwas Überraschendes: Die Bewohner des kleinen Dorfes tun sich zusammen und beschließen, Weihnachten in diesem Jahr früher, am 2. Dezember, zu feiern. Alle spielen mit: die Tanten im Kindergarten, die Lehrer in der Schule; der Bäcker, der seine Lebkuchenherzen in diesem Jahr schon früher zu backen beginnt; der Bürgermeister, der Arzt, ja auch der Pfarrer. Sie tun es für Janine. Denn -so die Begründung, die alle überzeugte- **Mehr als mit einem bestimmten Termin oder Tag im Jahr hat Weihnachten mit der Botschaft zu tun, die hinter diesem Fest steht.**

Es stimmt: Weihnachten feiern wir nicht, weil der 24. Dezember auf dem Kalender steht, Weihnachten feiern wir vielmehr deshalb, weil Gott in unsere Welt gekommen ist und kommt, um unser menschliches Schicksal zu teilen, um uns Menschen nahe zu sein, besonders dann, wenn wir seine Nähe besonders brauchen.

Ja, Weihnachten ist überall und das ganze Jahr über, wo Menschen sich für diese zeitlose Botschaft öffnen und Gott, der jederzeit zu uns kommen will, die Türen des Herzens öffnen und ihn einlassen.

Weihnachten ist überall, wo Menschen sich bemühen, auch füreinander da zu sein, und Freude und Leid, Frohes und Schweres miteinander teilen.

Weihnachten ist überall und das ganze Jahr über, wo Menschen überzeugt sind, dass Gott durch sein Kommen in unsere Welt unser menschliches Schicksal zu SEINEM gemacht hat und dadurch alles Unheil in Heil verwandeln kann - so wie jenes von Janine, die zwei Tage nach diesem ganz besonderen Weihnachten heimgehen durfte ins Licht, in das Weihnachten ihres Lebens.

*Bernhard Holzner, Dekan*

### Heiliges Jahr 2025

Das kommende Heilige Jahr 2025 steht unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“.

Mit diesem Motto greift Papst Franziskus die Bedeutung von Hoffnung, Solidarität und gemeinsamer Verantwortung auf.

Das Heilige Jahr findet alle 25 Jahre statt. Den feierlichen Auftakt bildet die Öffnung der Heiligen Pforte im Petersdom am 24. Dezember 2024.

Dieses Jahr, oft auch „Jubiläumjahr“ genannt, ist eine besondere Zeit der Erneuerung, der Vergebung und des Neubeginns im Leben der Gläubigen. Pilgernde aus der ganzen Welt besuchen in dieser Zeit heilige Stätten und empfangen die Sakramente, um neue Impulse für ihren persönlichen und gemeinsamen Weg mit Gott zu finden.

**Auch die Diözese Bozen-Brixen wird das Heilige Jahr feierlich begehen. Den Auftakt macht die Eröffnung des Heiligen Jahres im Brixner Dom am 29. Dezember 2024.**



### Leiter für Begräbnisfeiern und Spender von Sterbesegen

Bereits vor mehreren Jahren hat **Herr Hans Duffek** eine Ausbildung als Leiter für Begräbnisfeiern absolviert und ist seither regelmäßig als solcher im Einsatz. Vor zwei Monaten hat er auch einen Kurs besucht, bei dem er sich als Spender für Sterbesegen schulen hat lassen. Gerne steht er als solcher je nach Wunsch und Bedarf zur Verfügung. Menschen können sich gerne direkt (oder über das Pfarrbüro oder den Herrn Dekan) an ihn wenden.

**Als Pfarre danken wir ihm für seinen allseits geschätzten Einsatz und wünschen ihm weiterhin Gottes Segen für seinen wertvollen Dienst.**

**Pfarrei Unsere Liebe Frau vom hl. Rosenkranz**  
**Parrocchia B.V.M. del S. Rosario**



Wie wir bereits gehört haben, zählte das Stadtgebiet von Bozen um 1900 nur zwei Pfarreien, die Pfarrei Bozen -die heutige Dompfarre- und die Pfarrei Gries.

**Eine der ersten neuen Pfarreien**, die infolge des starken demografischen Wandels zu Beginn des 20. Jahrhunderts errichtet wurde, war die **Pfarrei Unsere Liebe Frau vom hl. Rosenkranz in Oberau**. Sie wurde im Jahre 1941 gegründet und umfasste zunächst das gesamte Gebiet jenseits des Eisacks, die Höfe und Ansiedlungen am Fuße des Virgls und Kohlererberges und entlang der Straße nach Trient bis St. Jakob-Leifers.

Diese Zone, die heute mit den Stadtteilen Haslach und Oberau sehr dicht besiedelt ist, war bis zu Beginn des letzten Jahrhunderts noch vorwiegend landwirtschaftlich geprägt; erst infolge der großen Zuwanderung aus dem Süden, der Rücksiedlung von Optantenfamilien nach dem Krieg und der damit verbundenen regen Bautätigkeit nahm sie zunehmend städtischen Charakter an.

Als eine der zwölf Malgreien -der ländlichen Siedlungen außerhalb des inneren Stadtgebietes- gehörte Oberau seit jeher zur Pfarre Bozen. Dort erkannte man sehr bald das Bedürfnis der wachsenden Bevölkerung nach einer eigenen seelsorglichen Betreuung, nicht zuletzt auch wegen der großen Entfernung zur Stadtpfarrkirche. Erste regelmäßige Sonntagsmessen gab es seit dem Jahre 1912, freilich noch nicht in einer richtigen Kirche, sondern behelfsmäßig zunächst in einem Privathaus, später in der Tambosi-Schule und im alten Schießstand. Im Bozner Pfarrbüchlein von 1916 wurde dann auch zu einem „freiwilligen Kirchenheller zur Erbauung einer würdigen Kirche in Oberau Bozen“ aufgerufen.

Dieser Wunsch nach einer eigenen Kirche konnte in den 30er Jahren nach Plänen von Architekt Franz Lottersberger realisiert werden. **Das Gemälde der Rosenkranzkönigin in der Apsis stammt vom Priester-maler Johann B. Oberkofler.**

Die feierliche Segnung der neuen Kirche erfolgte 1937, die Gründung der Pfarrei **am 15. August 1941** und die Weihe der Kirche durch den Trientner Bischof Carlo de Ferrari im darauffolgenden Jahr. Der erste Pfarrer don Carlo Zacchia führte die Pfarrei durch die letzten Kriegsjahre.



Von allem Anfang an war es eine große Herausforderung, die Gläubigen beider Sprachgruppen seelsorglich zu betreuen. Der überwiegende Teil der Bevölkerung war italienischsprachig, doch auch den kleineren deutschsprachigen Teil galt es nicht zu vernachlässigen.

Die stetig wachsende Bevölkerung führte schließlich dazu, dass 1965 in Haslach die neuen Pfarreien St. Gertraud für die deutschsprachige und S. Paolo für die italienischsprachige Gemeinde eingerichtet wurden. Seitdem konnte sich die Pfarrei zum Hl. Rosenkranz ganz auf die Seelsorge der vorwiegend italienischsprachigen Bevölkerung von Oberau konzentrieren.

Heute wird die Pfarrei B.V.M. del S. Rosario von **don Luigi Cassaro** geführt. Sie pflegt eine enge Zusammenarbeit mit der Pfarrei S. Paolo-Aslago; in beiden Kirchen finden regelmäßige Gottesdienste in italienischer Sprache statt. Auf ihrer gemeinsamen Homepage stellen sich die beiden Pfarreien so vor:

*„Wir bilden eine pastorale Einheit, die in den Bozner Stadtteilen Haslach und Oberau präsent ist, um den dort lebenden Menschen den Glauben zu verkünden. Wir sind gleichzeitig ein Ort des Zuhörens, der Gastfreundschaft und des Dienstes und haben stets ein offenes Ohr für die Probleme der Region und für die Bedürfnisse der Menschen.“*

*Wir sind eine vielfältige und dynamische Gemeinschaft und engagieren uns für die Bildung junger Menschen, die Hilfe für bedürftige Menschen in der Nachbarschaft, die Begleitung älterer Menschen und die Förderung der Kultur.“*



In diesem Zusammenhang kommt dem neugestalteten Pastoral- und Sozialzentrum gleich neben der Kirche in Oberau eine wichtige Rolle zu. Neben dem eigentlichen Pfarrzentrum mit Räumen für Jugendliche und für ältere Menschen, einer großen Küche für Feste und einem Konferenzraum bietet es einen freien Platz für Begegnungen

und einen Fußballplatz. Das wieder in Betrieb genommene „cinema Costellazione“ dient als Kino, Theater, Auditorium und Festsaal und auch ein Wohltätigkeits-„Supermarkt“ des Vereins Santo Stefano findet in der Anlage Platz.

Mit dem großen städtischen Friedhof in der Pfarrhofstraße ist der Stadtteil Oberau zudem seit rund 90 Jahren ein wichtiger Bezugspunkt für alle Boznerinnen und Bozner.

A.S.

*Quellen: Valente, Paolo: Oltre l'Isarco, 1998; Gelmi, Josef: Die kirchliche Präsenz in Bozen von 1900 bis heute, in: Der Schlern, 69. Jg., Aug./Sept. 1995, Heft 8/9; Alto Adige 4.12.2017.*



## GOTTESDIENSTORDNUNG

**Sonn- und Festtage:** Dom: 18 Uhr (VA\*), 10 Uhr (19 Uhr ital.)

**Franziskanerkirche:** 9 Uhr (11:15 Uhr ital.); **Kapuzinerkirche:** 8 Uhr; **Deutschhaus:** 19 Uhr

**Herz-Jesu-Kirche:** 9 Uhr; Anbetungszeit von 9:30-12 Uhr und von 15-19:30 Uhr;

**Dominikanerkirche (ital.):** 18:30 Uhr (VA), 8:30, 10:30 Uhr

**Werktage:** Dom: 8 Uhr (ital.), 9 Uhr (Radioübertragung im Kirchensender RGW)

**Franziskanerkirche:** 6:30 Uhr, 9 Uhr; **Kapuzinerkirche:** 7 Uhr

**Herz-Jesu-Kirche:** 8 Uhr, 9 Uhr (ital. von Mo-Sa), tägliche Anbetungszeit von 9:30-12 Uhr und von 15-19:30 Uhr; **Deutschhaus:** Di - Fr um 18:15 Uhr

**Täglich:** Andacht in Propsteikapelle um 17 Uhr (Radioübertragung im Kirchensender RGW)

**Beichtgelegenheiten im Territorium der Dompfarre:**

**Dom:** täglich von 17-18 Uhr; **Franziskanerkirche:** täglich von 8 -10 Uhr

**Herz-Jesu-Kirche:** täglich von 9 -11:30 Uhr und von 15 - 17:30 Uhr

(\*VA = Vorabend; ital. = italienische Sprache; m.G. = mit Gedenken)

---

### So 01.12.2024 1. ADVENTSONNTAG - Tag der Hauskirche

10:00 Eucharistiefeier (*Bürgerkapelle Nals*)

17:00 Orgelvesper im Dom

19:00 Glockengeläut zum Hausgottesdienst

---

### Mo 02.12.2024 Hl. Luzius, Märtyrer

06:30 Rorate (*Schola Gregoriana Bauzanensis/Charismatische Gebetsgruppe*)

09:00 Hl. Messe m.G. an Barbara und Elisabeth Regele und  
an alle armen Seelen

---

### Di 03.12.2024 Hl. Franz Xaver, Glaubensbote

06:30 Rorate (*Bäuerinnenchor Zwölfmalgreien/ Mar. Frauenkongregation*)

09:00 Hl. Messe zu Ehren des sel. Bischofs Johannes Nepomuk  
von Tschiderer, m.G. an Trude und Hedi Brenn sowie  
an die armen Seelen

---

### Mi 04.12.2024 Hl. Barbara, hl. Johannes von Damaskus, sel. Johannes Nepomuk von Tschiderer und sel. Adolph Kolping

06:30 Rorate (*CHORisma/Kolpingfamilie*)

09:00 Hl. Messe zu Ehren des sel. Bischofs Johannes Nepomuk  
von Tschiderer, m.G. an Lisl Wwe. Weissensteiner,  
an Josef Kiem und die verst. Kinder Johanna, Monika und Sepp,  
an Anna Stofner Wwe. Gänsbacher und  
an alle armen Seelen

---

### Do 05.12.2024 Hl. Anno

**Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen**

06:30 Rorate m.G. an Verst. der Fam. Kögl  
(*Sopran-Orgel/Vinzenzgemeinschaft*)

09:00 Hl. Messe m.G. an Dieter Steinhauser als Jahrtag,  
m.G. an Hubert Anegg, Eltern und Geschwister und  
Enkel Simon sowie zu Ehren der Schutzengel und  
der Namenspatrone

- Fr 06.12.2024 Hl. Nikolaus, Bischof - Herz-Jesu-Freitag**  
 06:30 Rorate m.G. an Fam. Regele, an Notburga Stofner, Valentin und Sepp Thaler, Franz Sascina und Christl Niederstätter (*Minis*)  
 09:00 Hl. Messe m.G. an Theresia Winkler Bertoncello als Jahrtag, m.G. an Verst. der Fam. Aschbacher, an Maria Viehweider, an Leb. und Verst. der Fam. Burger und Niederbacher, an Antonia und Franz Niederkofler sowie als Dank und zu Ehren der Gottesmutter, des hl. Josef, des hl. P. Pio und des hl. Peregrin
- 
- Sa 07.12.2024 Hl. Ambrosius, Kirchenlehrer**  
 06:30 Rorate (*Flügelborntrio Eggental/ Kreuzschwwestern*)  
 09:00 Hl. Messe m.G. an Anna und Mario Bertoncello, an Maria Profanter, Anselm Pernthaler und Toni Obexer sowie an Maria und Peter Canins  
 18:00 Rorate (VA) m.G. an Giuseppe Berti als Jahrtag und m.G. an die Verst. der Fam. Maurmair (*MK Zwölfmalgreien/Lektor*)
- 
- So 08.12.2024 HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA**  
 10:00 Festgottesdienst - Hauptfest der Mar. Männerkongregation (*Domchor und Domorchester*)  
 17:00 Feierliche Andacht für die Mar. Männerkongregation mit Weiheerneuerung
- 
- Mo 09.12.2024 Hl. Johannes Didakus, Glaubenszeuge**  
 06:30 Rorate (*Gemeindegessang/ Pfarrblatt-Team*)  
 09:00 Hl. Messe m.G. an Peter Ferdigg, Michael Gottardi und an Otto Tirlir, alle als Jahrtag, m.G. an Walter Gregori, an Josef, Anna, Andreas und Sepp Veit sowie an Hermann und Maria Feichter
- 
- Di 10.12.2024 Gedenktag unserer Lieben Frau von Loreto**  
 06:30 Rorate (*St. Antoner Tanz/musik/ Pfarrgemeinderat*)  
 09:00 Hl. Messe m.G. an Leb. und Verst. der Fam. Mairunteregger und Engl sowie an Eltern und Geschw. Kofler und Wendelin Kofler
- 
- Mi 11.12.2024 hl. Damasus I., Papst**  
 06:30 Rorate (*Mittelschule Josef von Aufschnaiter*)  
 09:00 Hl. Messe m.G. an Helmuth Renzler als Jahrtag sowie m.G. an Oswald Greif und an Leb. und Verst. der Fam. Trockner
- 
- Do 12.12.2024 Sel Hartmann - Gedenktag unserer Lieben Frau in Guadalupe**  
 06:30 Rorate (*Gemeindegessang/ Firmlinge 2008/2009*)  
 09:00 Hl. Messe m.G. an Marco Segalla und Fam. Engl als Dank u. Bitte  
 16:30 Versöhnungsfeier für Grundschulkinder in der Kapuzinerkirche
- 
- Fr 13.12.2024 Hl. Luzia und hl. Odilia**  
 06:30 Rorate m.G. an Hans Egger (*Domchor*)  
 09:00 Hl. Messe m.G. an Hansjörg und Anna Zacher, an Leb. und Verst. der Fam. Gojer und Lamprecht und. der Fam. Hubert Gasser

**Sa 14.12.2024 Hl. Johannes vom Kreuz, Kirchenlehrer**  
06:30 Rorate m.G. an Leb. und Verst. der Mar. Männerkongregation  
(*Gemeindegessang/ Mar. Männerkongregation*)  
09:00 Hl. Messe m.G. an Georg und Hedwig Mayr und an Rosa Lang,  
alle als Jahrtag  
15:00 Adventliche Besinnungsfeier in St. Peter in Karnol  
18:00 Rorate (VA) m.G. an Heinrich Kössler als Jahrtag sowie  
m.G. an Leb. und Verst. der Fam. Reiterer und Rungaldier  
(*Musikkapelle Vöran/ Lektorin*)

---

**So 15.12.2024 3. ADVENTSSONNTAG - Gaudete**  
**Adventopfer für die Diözese**  
10:00 Eucharistiefeier  
17:00 Andacht

---

**Mo 16.12.2024**  
06:30 Rorate (*Klarinettenensemble der MK Zwölfmalgreien/ AG Familie*)  
09:00 Hl. Messe mit der Frauenkongregation; m.G. an Agnes Prenn,  
an Waltraud und Otto Pizzinini und an Alfred Burger

---

**Di 17.12.2024**  
06:30 Rorate (*Gemeindegessang/ Jungschar*)  
09:00 Hl. Messe m.G. an Luise Regiert als Jahrtag

---

**Mi 18.12.2024**  
06:30 Rorate m.G. an Paula und Kaspar Thurner  
(*MGV Bozen/ Frauen von St. Peter*)  
09:00 Hl. Messe m.G. an Fam. Kaufmann und Zelger

---

**Do 19.12.2024**  
06:30 Rorate m.G. an Marianne Sandri (*Gemeindegessang/ Liturgieausschuss*)  
09:00 Hl. Messe m.G. an Rosario Curcuruto und Ulrike Vieheider sowie  
m.G. an die Geschwister Pichler Giulay

---

**Fr 20.12.2024**  
06:30 Rorate m.G. an Raimund Koppelstätter  
(*Klarinettenensemble der Stadtkapelle Bozen/ Caritasgruppe*)  
09:00 Hl. Messe m.G. an Oswald und Anna Egger als Jahrtag,  
m.G. an Dietmar Seidner und Angehörige sowie  
an Anna Valtingoier Amplatz

---

**Sa 21.12.2024**  
06:30 Rorate m.G. an Josef Waldboth und Raimund Niederfriniger  
sowie an Thomas Fink und Fam. Siller (*Frauen am Dom*)  
09:00 Hl. Messe m.G. an Georg Pan und an Josef Oberlechner,  
beide als Jahrtag sowie  
m.G. an Heinrich Oberschmied und Rosa Niedermair  
18:00 Rorate (VA) m.G. an Martin Ebner (*MK Zwölfmalgreien/ Lektoren*)

---

**So 22.12.2024 4. ADVENTSSONNTAG**  
10:00 Eucharistiefeier  
17:00 Andacht

**Mo 23.12.2024 Hl. Johannes von Krakau**

06:30 Rorate (*Instrumentalgruppen der Ministranten/Minileiter Studies*)

09:00 Hl. Messe m.G. an Wilfried Leitgeb,  
an Leb. und Verst. der Fam. Engl und Mairunteregger sowie  
an Peter Ferdigg, P. Rupert Ferdigg und Maria Ferdigg

**19:00 Lichtfeier nach dem Eintreffen des Friedenslichtes  
aus Betlehem**

**Di 24.12.2024 Heiliger Abend**

06:30 Rorate (*Gemeindegottesdienst/ GCL*)

09:00 Hl. Messe m.G. an alle Verst. der Fam. Huber-Niederbacher

16:00 Kindermesse (*Kinderchor*)

23:00 Christmette - Jahrtag für Bischof Karl Golser (+25.12.2016)  
(*Domchor*)

**Mi 25.12.2024 HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - Weihnachten**

10:00 Pontifikalamt mit Bischof Ivo Muser (*Domchor und Domorchester*)

17:00 Andacht in der Propsteikapelle

**Do 26.12.2024 HL. STEPHANUS, erster Märtyrer**

10:00 Eucharistiefeier

**Fr 27.12.2024 HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**

09:00 Hl. Messe m.G. an Notburga Aukenthaler als Jahrtag

**Sa 28.12.2024 UNSCHULDIGE KINDER**

09:00 Hl. Messe m.G. an Hans Daum u. Hildegard Thurner als Jahrtag,  
m.G. an Anselm Penzler und leb. und verst. Angehörige sowie  
an Anny Plankensteiner, Albert Zuenelli u. Heinrich Oberschmied

18:00 Eucharistiefeier (VA)

**So 29.12.2024 FEST DER HEILIGEN FAMILIE**

10:00 Eucharistiefeier

17:00 Andacht

**Mo 30.12.2024**

09:00 Hl. Messe nach Meinung

**Di 31.12.2024 Hl. Silvester I., Papst**

09:00 Hl. Messe m.G. an Maria Heiß geb. Innerhofer als Jahrtag

18:00 Dankesmesse zum Jahresabschluss

Einladung zur  
**Orgel- Mittagspause im Advent**  
Musik und Impulse  
immer donnerstags um 5 nach 12 Uhr  
im Bozner Dom

28.11.2024

12.12.2024

05.12.2024

19.12.2024

**Orgel**  
Mittags *pause*

Musik und Impulse  
5 nach 12, Bozner Dom

Donnerstag

28.11.2024

05.12.2024

12.12.2024

19.12.2024

**D**as alljährliche Weihnachtskonzert mit verschiedensten Vokalensembles aus dem In- und Ausland im Konzertkalender der Dommusik ist seit vielen Jahren zu einer der beliebtesten musikalischen Veranstaltungen der Bozner Dommusik geworden. Dieses Jahr wird der Domchor und das Domorchester, das wohl populärste geistliche Werk Johann Sebastian Bachs, **das Weihnachtsoratorium** zum Erklingen bringen. Dieses 6-teilige Oratorium für Solisten, Chor und Orchester ist eine Vertonung der neutestamentlichen Weihnachtsgeschichte mit feierlichen Eröffnungs- und Schlusschören, Rezitativen, Weihnachtschorälen und Arien. Da das komplette Werk zweieinhalb Stunden Musik umfasst, wird heuer **am 29. Dezember um 17 Uhr** mit der **Aufführung der ersten zwei Teile** begonnen und in den kommenden Jahren dann das gesamte Werk zur Aufführung gebracht.

Für die Soloparts konnten namhafte Solisten aus dem In- und Ausland gewonnen werden: *Petra Sölva, Sopran – Johanna Zachhuber, Alt – Johannes Bamberger, Tenor – Michael Feichter, Bass.* Die Gesamtleitung liegt in den Händen von *DKM Tobias Chizzali*.

### Einige wissenswerte Informationen zum Werk:

**Johann Sebastian Bach** komponierte das Weihnachtsoratorium in den Jahren 1730 bis 1734. Die Uraufführung fand an den sechs Gottesdiensten zwischen dem ersten Weihnachtstag (25. Dezember 1734) und dem Dreikönigstag (6. Jänner 1735) statt. Da Bach zu allen Zeiten seines Lebens Gebrauchsmusik verfasst hat – also Musik, die den Pflichten seiner jeweiligen Arbeitsstelle entsprach –, war das Kopieren seiner eigenen Werke ein zweckmäßiges und rationelles Kompositionsverfahren. So wurde zum Beispiel der **Eingangschor „Jauchzet frohlocket“** ursprünglich als Gratulationskantate mit dem Text „Tönet ihr Pauken! Erschallet Trompeten!“ komponiert, die der sächsischen Fürstin gewidmet war. Da es zur damaligen Zeit keinerlei Tonträger gab, lag es auf der Hand, vorhandene Musikstücke erneut mit einem anderen Text zu nutzen, um sie so vor dem Vergessen zu retten.

Heute wird das Weihnachtsoratorium meist nur in Teilen aufgeführt, etwa die Kantaten 1-2, 3-4 oder 5-6. Außerdem wird das Werk nicht mehr wie zu Bachs Lebzeiten in der Weihnachtszeit gespielt, sondern meist davor im Advent. So ging die ursprüngliche liturgische Bedeutung der Musik weitgehend verloren und man genießt das Weihnachtsoratorium heute als geistliches Konzert.

*Tobias Chizzali*



**Rosenkranz** täglich um 17 Uhr in der Propsteikapelle

**Gesprächsrunde Kath. Frauenbewegung** am Dienstag, 10.12.2024 um 17 Uhr bei Mumelter

**Mittwochsrunde der Seniorinnen** immer ab 15 Uhr im Pfarrheim

04.12.2024 Nikolausfeier

11.12.2024 Dreikönigsaktion

18.12.2024 Adventliches Beisammensein in der Vorweihnachtszeit

21.12.2024 Weihnachtsfeier der Arbeitsgemeinschaft im Waltherhaus um 15 Uhr

## Lasst uns Brücken bauen und Zeit schenken!

### Werde Freiwillige\*r beim Verband Ariadne!

Menschen mit einer psychischen Erkrankung tun sich oft schwer, soziale Kontakte zu knüpfen oder aufrechtzuerhalten. Der „Verband Ariadne - für die psychische Gesundheit aller“ bietet Freizeitbegleitung für Menschen mit psychischer Erkrankung an. Dazu suchen wir Freiwillige, die einen Teil ihrer Zeit, Menschen zur Verfügung stellen und sie begleiten möchten.

Nähere Infos unter: Tel. 335 5490149 – Marika Kuen, Freiwilligenkoordinatorin



Die **MK Zwölfmalgreien** lädt zu ihrem traditionellen Cäcilienkonzert am **Samstag, 30.11. 024 um 20 Uhr im Konzerthaus in Bozen** ein.

**Leitung:** Matthäus Crepaz

**Eintritt:** 20 Euro (für Studenten: 12 Euro)

**Kartenvorverkauf:** bei City Optik Wassermann, Laubengasse 72 B, per Email: [info@mkz.bz.it](mailto:info@mkz.bz.it), telefonisch: 335-1287188 (auch WhatsApp) zwischen 12:30-14 Uhr und 18-20 Uhr und 1 Stunde vor Beginn an der Abendkasse

## Unsere Taufkinder



20.10.2024 Leonor Lageder, des Alois Clemens und der Eleonora Seppi

20.10.2024 Charlotte Forer, des Thomas und der Claudia Sandrini

20.10.2024 Sofia Venera Annunziata, des Antonio und der Sonja Eckl

20.10.2024 Magdalena Theiner, des Dieter und der Ruth Mair am Tinkhof

20.10.2024 Anton, Wolfgang Vinicio Sparer, des Wolfgang und der Margot Biasi

20.10.2024 Helena Lisa-Marie Fill, des Christian und der Magdalena Stimpfl

20.10.2024 Valentina Valeria Fill, des Christian und der Magdalena Stimpfl

## Unsere Verstorbenen



14.10.2024 Erna Flaim Wwe. Mumelter, 93 Jahre, St.-Johann-Gasse 9/A

15.10.2024 Waltraud Grais Wwe. Wellenzohn, 88 Jahre, Kapuzinergasse 10

16.10.2024 Anna Anrather Wwe. Pircher, 89 Jahre, Oswaldweg 75/A

16.10.2024 Berta Fischnaller Wwe. Zenleser, 91 Jahre, Quireinerstr. 44

19.10.2024 Luisa Gander Wwe. Secchi, 90 Jahre, St.-Johann-Gasse 4

24.10.2024 Alfred Malojer, 81 Jahre, Weggensteinstraße 34

30.10.2024 Hans Egger, 94 Jahre, Brennerstraße 6/A

05.11.2024 Anna Tutzer Filippi, 90 Jahre, St. Peter 15

Am **Freitag, 27. Dezember ab 8:30 Uhr** ziehen unsere Sternsingerinnen und Sternsinger wieder von Haus zu Haus.

**Jedes Jahr überbringen sie Segenswünsche für das Neue Jahr und sammeln Spenden für notleidende Menschen.**

Sie freuen sich auf offene Türen und eine Spende für verschiedenste Projekte.

In diesem Jahr ist es **ein Waisenhaus in Indonesien.**

Im Heim in Lewoleba auf der Insel Lembata werden Waisenkinder, zurückgelassene und ausgeschlossene Kinder aufgenommen. Es handelt sich oft um Kinder, deren Eltern nicht genug Geld haben um sie ausreichend zu ernähren oder um solche, die in der Familie Gewalt erfahren.



Das aktuelle Heim wurde aus Bambus und einfachem Material gebaut, ist zu klein und nicht alle Kinder haben ein Bett. Zudem ist der Zustand des Hauses renovierungsbedürftig.

Mit einem Teil der gesammelten Gelder wird ein zweites Heim aufgebaut, wo alle Kinder Platz finden und sicher leben können.

**Wir danken schon jetzt für Ihre Unterstützung und Spende.**

Im Pfarrbüro werden auch Spenden für die Sternsingeraktion entgegengenommen  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 Uhr bis 11:30 Uhr.

Spenden können auch direkt auf das Konto des Missionsamts überwiesen werden.

**Kontoinhaber: Missionskomitee Bozen Bank: Südtiroler Sparkasse**

**IBAN: IT73 R060 4511 6010 0000 5005 630**

**SWIFT: CRBZIT2B001 Kennwort: "Sternsingen 2025"**

**Herausgegeben von:**

**Presserechtlich verantwortlich:**

**Druck und Verlag:**

**Ermächtigung:**

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Redaktionsschluss:**

**Redaktionsteam:**

Dompfarrei Maria Himmelfahrt Bozen

Martin Lercher

Druckerei A. Weger, Brixen

Landesgericht Bozen, 30.01.1949, Nr. 34

Jänner 2025

jeweils am 5. des Vormonats

Helga Frass, Walter Mayr, Gabi Pichler, Anna Silbernagl  
Pfarrplatz 27, Bozen; Telefon 0471 978676

E-Mail: [redaktion@dompfarre.bz.it](mailto:redaktion@dompfarre.bz.it)

**Bilder und Texte aus:**

**Bankverbindung:**

**Homepage:**

eigenem Archiv; [www.jungtschar.it](http://www.jungtschar.it), Zeitschrift „image“  
Sparkasse: IT37 B060 4511 6010 0000 0993 400

[www.dompfarrei.bz.it](http://www.dompfarrei.bz.it)